

Zweckvereinbarung der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden Alfeld (Leine), Delligsen, Elze, Freden (Leine), Lamspringe, Leinebergland und Sibbesse gemäß § 5 des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG)

Die Städte, Samtgemeinden und Gemeinden Alfeld (Leine), Delligsen, Duingen, Elze, Freden (Leine), Gronau (Leine), Lamspringe und Sibbesse hatten sich zur Region Leinebergland zusammengeschlossen. Diese Region ist in der Förderperiode 2014 – 2020 nicht berücksichtigt worden und deshalb als solche nicht mehr existent.

Zur Überbrückung des Übergangszeitraums bis zur der am 01.01.2021 beginnenden Anschlussförderperiode haben die Mitgliedsgemeinden am 15.12.2015 den Verein „Region Leinebergland e. V.“ gegründet. Damit ist das Ziel verbunden, die Strukturen der Region Leinebergland aufrecht zu erhalten und sie in der Anschlussförderperiode wieder aufleben zu lassen.

Durch Zweckvereinbarung vom 27.01.2016 sind die Mitgliedsgemeinden übereingekommen, ein Regionalmanagement einzurichten und zu finanzieren.

Im Zuge der Kommunalwahl 2016 haben sich die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Freden (Leine) zur (Einheits-) Gemeinde Freden (Leine), die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Lamspringe zur (Einheits-) Gemeinde Lamspringe und die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Sibbesse zur (Einheits-) Gemeinde Sibbesse vereinigt. Außerdem hat sich aus den Samtgemeinden Duingen und Gronau die neue Samtgemeinde Leinebergland gebildet. Dem Verein „Region Leinebergland e. V.“ gehören deshalb seit dem 01.11.2016 folgende 7 Mitgliedsgemeinden an: Stadt Alfeld (Leine), Gemeinde Delligsen, Stadt Elze, Gemeinde Freden (Leine), Gemeinde Lamspringe, Samtgemeinde Leinebergland und Gemeinde Sibbesse.

Durch diese neue Zweckvereinbarung verständigen sich die 7 Mitgliedsgemeinden mit Wirkung vom 01.01.2017 darauf, die Finanz- und die Personalausstattung des Vereins „Region Leinebergland e. V.“ zu verbessern. Es besteht Einvernehmen, dass die Geschäftsstelle befristet bis zum 31.12.2020 mit einer vollbeschäftigten Regionalmanagerin / einem vollbeschäftigten Regionalmanager besetzt sein soll und im Umfang von 30 Wochenarbeitsstunden ebenfalls befristet bis zum 31.12.2020 mit einer teilzeitbeschäftigten Sachbearbeiterin / einem teilzeitbeschäftigten Sachbearbeiter.

Der Finanzierungsbeitrag der Mitgliedsgemeinden beträgt insgesamt 117.900,-- € pro Jahr. Dieser Betrag verteilt sich auf die Stadt Alfeld (Leine) mit 31.800,-- €, auf die Gemeinde Delligsen mit 13.400,-- €, die Stadt Elze mit 14.600,-- €, die Gemeinde Freden (Leine) mit 7.900,-- €, die Gemeinde Lamspringe mit 9.400,-- €, die Gemeinde Sibbesse mit 9.800,-- € und die Samtgemeinde Leinebergland mit 31.000,-- €.

Dem Verein wird ein unmittelbarer Zahlungsanspruch eingeräumt.

Alfeld (Leine), den

.....
Stadt Alfeld (Leine)

.....
Flecken Delligsen

.....
Stadt Elze

.....
Gemeinde Freden (Leine)

.....
Gemeine Lamspringe

.....
Samtgemeinde Leinebergland

.....
Gemeinde Sibbesse